Homberg (Efze), den 17.07.2023

**20. Sitzung**
**Leg.-Periode 2021 / 2026**

# ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Reformationsstadt Homberg (Efze)
am Donnerstag, 06.07.2023, 19:05 Uhr bis 21:28 Uhr

---

## Anwesenheiten

Anwesend:
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger
Stadtverordneter Philipp Brämer
Stadtverordnete Jana Edelmann-Rauthe
Stadtverordneter Gert Freund
Stadtverordneter Carsten Giesa
Stadtverordneter Joachim Grohmann
Stadtverordneter Rainer Hartmann
Stadtverordneter Christian Haß
Stadtverordneter Bernd Herbold
Stadtverordneter Hilmar Höse
Stadtverordneter Thomas Höse
Stadtverordneter Christoph Jäger
Stadtverordnete Daria Klevinghaus
Stadtverordneter Günther Koch
Stadtverordneter Helmut Koch
Stadtverordneter Alwin-Theo Köhler
Stadtverordnete Edith Köhler
Stadtverordneter Cord Kroeschell
Stadtverordneter Ulrich Krug
Stadtverordneter Christian Lüniger
Stadtverordneter Tobias Macht
Stadtverordnete Angelika Müller
Stadtverordnete Sabrina Müller
Stadtverordnete Christina Schade
Stadtverordneter Christoph Schulze
Stadtverordneter Marcel Smolka
Stadtverordneter Martin Stöckert
Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thurau
Stadtverordneter Jan-Christoph Ulrich
Stadtverordneter Dr. Herbert Wassmann

Vom Magistrat:
Bürgermeister Dr. Nico Ritz
Erste Stadträtin Claudia Ulrich
Stadtrat Achim Becker
Stadtrat Hermann Klante
Stadtrat Jan-Peter Klevinghaus
Stadträtin Ulrike Otto
Stadtrat Otmar Potstawa
Stadtrat Frank Wiederhold

Von der Verwaltung:
Herr Lucas Bednar

Gäste:
4 Zuschauer/innen in Präsenz

15 virtuell zugeschaltete Zuhörer/innen

Schriftführer:
Herr Erwin Haas

## Sitzungsverlauf

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger eröffnet um **19.05 Uhr** die 20. Sitzung in der Leg.-Periode 2021/2026 und begrüßt die erschienenen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats mit Bürgermeister Dr. Nico Ritz an der Spitze, von der Presse, Frau Lea Beckmann (HNA), Herrn Sander (nh24), vier Zuschauer/innen, sowie fünfzehn virtuell zugeschaltete Zuhörer/innen.

Nunmehr begrüßt er Frau Angelika Müller und Herrn Tobias Macht, heißt sie als neue Stadtverordnete willkommen und wünscht eine gute Zusammenarbeit. Frau Angelika Müller ist als Stadtverordnete der SPD-Fraktion für Herrn Dr. Martin Herbold und Herr Tobias Macht für Herrn Gerhard Barton in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt.

Er konstatiert, dass zurzeit 30 **Stadtverordnete** anwesend sind.

10 Stadtverordnete der CDU-Fraktion
7 Stadtverordnete der SPD-Fraktion
8 Stadtverordnete der FWG-Fraktion
4 Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
1 Stadtverordneter der FDP-Fraktion

Nunmehr bittet Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Jäger einen weiteren Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung zu nehmen.

**TOP 18**

**Mittel- bis langfristige Nutzung der Immobilie Sandweg 1, durch die Montessori-Schule Homberg(Efze)**

**Abstimmungsergebnis:**
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 30

Der Tagesordnungspunkt wird unter der laufenden **Nr. 18** aufgenommen.

Sodann informiert er die Stadtverordnetenversammlung über einen formell notwendigen Beschluss.

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

**Für die heutige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird einer Bild- und Tonübertragung über die Plattform „Cisco Webex“ zugestimmt. Die virtuell zugeschalteten Zuschauer/Innen werden gebeten, von Bild- und Tonaufzeichnungen abzusehen, da eine Aufzeichnung nicht erlaubt ist.**

**Abstimmungsergebnis:**
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 30

Danach gratuliert er nachträglich allen Stadtverordneten, Stadträten und weiteren Personen, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.

Nunmehr steigt Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger in die Tagesordnung ein und ruft **TOP 1 auf**

**1. Unterrichtung über die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses 2022 gemäß § 112 Absatz 5 HGO** **VL-115/2023 1. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 1 auf und erläutert den Sachverhalt. Er bittet Bürgermeister Dr. Ritz über die wesentlichen Ergebnisse zu berichten.

Bürgermeister Dr. Ritz trägt in Auszügen die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses 2022 vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Sachstand über wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses 2022 zur Kenntnis.

**2.** **Aufstellung einer Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 BauGB der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Mardorf im Bereich „Am Birkenhof“** **VL-118/2021 1. Ergänzung**

**hier: Abwägung der während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und Änderung des Verfahrens**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 2 auf und erläutert den Sachverhalt. Er bittet die Tagesordnungspunkte 2 und 3 gemeinsam zu beraten.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger teilt mit, dass der Stadtverordnete Günther Koch während der Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal verlassen hat und konstatiert, dass nunmehr 29 Stadtverordnete anwesend sind.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung Herrn Marcel Smolka das Wort

Herr stv. Ausschussvorsitzender Marcel Smolka trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Über die während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wird analog der als Anlage beigefügte Abwägung entschieden.

Weiterhin wird das Verfahren gem. Eingabe vom Regierungspräsidium Kassel wie folgt geändert:

„Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 6 der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Mardorf zur Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes (WA) im Bereich „Am Birkenhof“.

Die bereits durchgeführte Beteiligung wird als 1. Beteiligung gem. § 3 (1) bzw. § 4 (1) BauGB gewertet.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 29
Ja-Stimmen: 29

**3.** **Aufstellung einer Änderung Nr. 28 zum Flächennutzungsplan der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Mardorf zur Ausweisung einer Wohnbaufläche (W) im Bereich „Am Birkenhof“; hier: Aufstellungsbeschluss** **VL-140/2023**

Beschluss:
Der Aufstellungsbeschluss für die Aufstellung einer Änderung Nr. 28 zum Flächennutzungsplan der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Mardorf zur Ausweisung einer Wohnbaufläche (W) im Bereich „Am Birkenhof“ wird gefasst.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 29
Ja-Stimmen: 29

**4.** **Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 3 der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Welferode;** **VL-62/2022 2. Ergänzung**

**hier: Abwägung über die während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und Beteiligung der Behörden sonst. Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und Satzungsbeschluss**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Jäger ruft TOP 4 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger teilt mit, dass der Stadtverordnete Christian Lüniger während der Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal verlassen hat und der Stadtverordnete Günther Koch wieder im Saal anwesend ist. Er informiert, dass nunmehr 29 Stadtverordnete anwesend sind.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung Herrn Marcel Smolka das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Marcel Smolka trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Über die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB sowie der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wird analog der als Anlage beigefügten Abwägung entschieden.

Weiterhin wird der Satzungsbeschluss gefasst.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 29
Ja-Stimmen: 29

**5.** **Erlass einer Satzung der Kreisstadt Homberg (Efze) über die Verhängung einer Veränderungssperre für den Teilgeltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 1 für den Stadtteil Hülsa zur Anpassung des rechtskräftigen Bebauungsplanes an den Flächennutzungsplan der Kreisstadt Homberg (Efze)** **VL-124/2023**

**5.1** **Erlass einer Satzung der Kreisstadt Homberg (Efze) über die Verhängung einer Veränderungssperre für den Teilgeltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 1 für den Stadtteil Hülsa zur Anpassung des rechtskräftigen Bebauungsplanes an den Flächennutzungsplan der Kreisstadt Homberg (Efze)** **VL-124/2023 1. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 5.1 auf und erläutert den Sachverhalt. Er bittet die Tagesordnungspunkte 5.1 und 6 gemeinsam zu beraten.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung Herrn Marcel Smolka das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Marcel Smolka trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger teilt mit, dass der Stadtverordnete Christian Lüniger wieder im Saal anwesend ist. Er informiert, dass nunmehr 30 Stadtverordnete anwesend sind.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Der Erlass einer Satzung der Kreisstadt Homberg (Efze) über die Verhängung einer Veränderungssperre für den Teilgeltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 1 für den Stadtteil Hülsa wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 2

**6.** **Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 1 der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Hülsa;**
**hier: Aufstellungsbeschluss** **VL-125/2023**

Beschluss:
Der Aufstellungsbeschluss für die Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 1 der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Hülsa wird gefasst. Er ist nach § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB ortsüblich bekanntzugeben.
**Der Magistrat wird beauftragt, alle Grundstückseigentümer von Baulücken im Stadtteil Hülsa zu kontaktieren und eine mögliche Verkaufsbereitschaft abzufragen um die Entwicklung des Stadtteils voranzutreiben.**

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 2

**7. Nationale Stadtentwicklungspolitik – Projektaufruf „Post-Corona-Stadt: Ideen und Konzepte für eine resiliente Stadtentwicklung“ Projekt: WANDELpfad & Co-Working Galerie Hier: Neuer Stadtzugang** **VL-79/2023 2. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 7 auf und erläutert den Sachverhalt. Er bittet Bürgermeister Dr. Ritz den Sachstand über die resiliente Stadtentwicklung bezüglich des Wandelpfades und der Co-Working Galerie vorzutragen.

Bürgermeister Dr. Ritz erläutert den Status-Quo und geht dabei insbesondere auf die in diesem Bereich zukünftige städtebauliche Entwicklung ein.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Stadtmarketing und Kultur Herrn Helmut Koch das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Helmut Koch trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Stadtmarketing und Kultur vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Herbold, Herr Bölling, Her Haß und Herr Günther Koch.

Beschluss:
A) Die Stadtverordnetenversammlung befürwortet die Ziele des Projekts WANDELpfad und Co- Working Galerie zur Verbesserung der Zugänglichkeit sowie der Wegevernetzung zwischen dem Altstadtquartier und dem Busbahnhof sowie dem Freiheiter Quartier.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: 3

Beschluss:
B) Der Kaufvertrag zum Erwerb des Gebäudes Untergasse 16 (ehem. ACS) zum Preis von 130.000,00 € wird genehmigt. Mögliche Nutzungen des Objekts sollen weiter ausgearbeitet werden.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 10
Enthaltungen: 5

**8. Ärztehaus am Obertor – dritter Bauabschnitt** **VL-272/2018**
**Hier: Zwischenstand Planung Lph 1-3** **29. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 8 auf und informiert über den Sachstand. Er informiert darüber, dass sich der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung mit der Thematik beschäftigt hat und im Protokoll irrtümlich protokolliert wurde, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eine Präsentation zur Thematik vorgestellt wurde. Dem ist nicht so. die Berichtigung erfolgt im Protokoll der nächsten Sitzung des Ausschusses. Sodann erläutert Bürgermeister Dr. Ritz in Auszügen die Präsentation.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

**9. Erwerb der Immobilie „Bergstraße 8“ in Homberg (Efze)** **VL-7/2023**
**4. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 9 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Helmut Koch, Herr Günther Koch, Herr Brämer und Bürgermeister Dr. Ritz.

Beschluss:
Der Kaufvertrag Urkunden-Verzeichnis-Nr.: 2023/00196 des Notarvertreters Christoph Reiprich, Homberg (Efze), vom 15.06.2023 wird genehmigt.
Die Stadt Homberg (Efze) erwirbt mit diesem Vertrag die Immobilie „Bergstraße 8“ in Homberg (Efze) zum Gesamtkaufpreis von 98.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anwesend: | 30 |
| Ja-Stimmen: | 14 |
| Nein-Stimmen: | 8 |
| Enthaltungen: | 8 |

**10. Antrag der CDU-Fraktion vom 26.09.2022 betr. Installation von Photovoltaikanlagen**
**hier: Entwurf Solarflächenkataster** — **VL-205/2022 2. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 10 auf und informiert über den Sachstand.

Zur Sache spricht Herr Haß.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

**11. Städtebauförderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“,**
**Projekt „Kulturzentrum Krone“**
**hier: Vorstellung des Betreiberkonzepts**

**11.1 Städtebauförderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“,**
**Projekt „Kulturzentrum Krone“**
**hier: Vorstellung des Betreiberkonzepts** — **VL-137/2017 38. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 11.1 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt der Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration, Frau Edelmann-Rauthe das Wort.

Frau Ausschussvorsitzende Edelmann-Rauthe trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Der Magistrat wird beauftragt, die Voraussetzungen zur Schaffung eines Rechtsträgers für den Betrieb der KulturKrone zu prüfen. Dabei sind Synergien mit weiteren öffentlichen Einrichtungen zu verifizieren. Ein konkreter Beschlussvorschlag ist der Stadtverordnetenversammlung spätestens im Oktober 2023 vorzulegen.

Zudem wird der Magistrat beauftragt, eine Ausschreibung für den gastronomischen Teil der Krone **schnellstmöglich** auf den Weg zu bringen.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 30

**12. Einführung einer regionalen Abo-Gemüsekiste für die Homberger Kindertagesstätten im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts** **VL-144/2023**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 12 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt der Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration, Frau Edelmann-Rauthe das Wort.

Frau Ausschussvorsitzende Edelmann-Rauthe trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Im Kindergartenjahr 2023/24 (04.09.2023 bis 02.08.2024) beliefert der Biohof Groß aus Mühlhausen, im Rahmen des Kita-Ernährungsprojekts, die elf Kindertagesstätten in Homberg(Efze), wöchentlich mit 29 Abo- Gemüsekisten. **Auf Regionalität ist möglichst zu achten.**

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 29
Enthaltungen: 1

**13. Altersfreundliche Stadt** **VL-41/2023**
**Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe** **2. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 13 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt der Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration, Frau Edelmann-Rauthe das Wort.

Frau Ausschussvorsitzende Edelmann-Rauthe trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe zur Entwicklung einer Strategie für eine der altersfreundlichen Stadt wird wie folgt beschlossen:

- je eine Vertreterin oder ein Vertreter aller in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen
- je eine Vertreterin oder ein Vertreter
  - des Pflegestützpunktes
  - des Seniorenbeirates
  - des Integrationsnetzwerkes
  - der (Kreis-) Sozialverwaltung
  - eines sozialen Trägers
  - aus dem Bildungswesen
  - für den Sport und
  - des Fachbereiches KJ3S der Stadtverwaltung sowie

- dem Bürgermeister

**Zu der Steuerungsgruppe sollen Expertinnen/ Experten wie z. B. der VDK o. A. eingeladen werden.**

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 30

**14. Einbringung der Bedarfs- und Entwicklungsplanung für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in der Kreisstadt Homberg (Efze)**

**14.1 Einbringung der Bedarfs- und Entwicklungsplanung für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe der Kreisstadt Homberg (Efze) SB-14/2019 14. Ergänzung**

**14.2 Einbringung der Bedarfs- und Entwicklungsplanung für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe der Kreisstadt Homberg (Efze) SB-14/2019 15. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 14.2 auf und bittet Bürgermeister Dr. Ritz über den aktuellen Sachstand zu berichten.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Sachstand über die Einbringung der Bedarfs- und Entwicklungsplanung für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe der Kreisstadt Homberg (Efze) zur Kenntnis.

**15. Leitung des Fachbereichs W | S | T – Anpassung des Stellenplans 2024 VL-143/2023**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 12 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor und gibt weitergehende Erläuterungen.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Im Vorgriff auf die Planung des Haushaltsjahres 2024 wird beschlossen, eine Stelle EG 13 für die Leitung des Fachbereichs W | S | T neu zu schaffen. Der Stellenplan ist entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 28
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1

**16. Ausschreibung einer Projektstelle für die Betreuung der Projekte Entwicklung ehem. Klinikareal und Dorfentwicklung im Fachbereich Wirtschaftsförderung | Stadtentwicklung | Tourismus**

**16.1 Ausschreibung einer Projektstelle für die Betreuung der Projekte Entwicklung ehem. Klinikareal und Dorfentwicklung im Fachbereich Wirtschaftsförderung | Stadtentwicklung | Tourismus** **VL-145/2023**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 16.1 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:
Für die Betreuung und Begleitung der Projekte **Dorfentwicklung** und Entwicklung ehem. Klinikareal wird die Befristung der im Stellenplan vorhandenen Projektstelle bis zum 31.12.2026 verlängert. Die Stelle soll baldmöglichst mit einer/einem Stadtplaner(in) oder einer/einem Architekten(in) befristet für zunächst drei Jahre ausgeschrieben werden.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 30

**17. Verkehrsführung Bindeweg; Entwirrung des Verkehrs vor dem Eingang der Theodor-Heuss-Schule** **VL-78/2023 1. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 17 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung Herrn Marcel Smolka das Wort

Herr stv. Ausschussvorsitzender Marcel Smolka trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Günther Koch, Frau Edelmann-Rauthe, Herr Thomas Höse und Herr Smolka.

Herr Günther Koch stellt einen Änderungsantrag und führt aus, die Testphase für die neue Regelung der Verkehrsführung im Bindeweg wäre zu kurz und bittet die Testphase zu verlängern, damit mehr Erfahrungen gesammelt werden können.
Es erfolgt eine ausgiebige Diskussion. Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger fragt Herrn Günther Koch, ob er seinen Änderungsantrag aufrechterhält. Sodann zieht Herr Günther Koch seinen Änderungsantrag zurück.

Beschluss:
Es wird beschlossen, dass die Engelhard-Breul-Straße bis zur Kreuzung Stellbergsweg als Fahrradstraße mit dem Zusatzeichen „Auto und Motorräder frei“ gekennzeichnet werden soll. Dies soll zeitlich befristet bis zu den Herbstferien 2023 im Rahmen einer Testphase getestet werden.

Zusätzlich soll die Verwaltung mit der Theodor-Heuss-Schule Elterninformationsblätter erarbeiten und den Eltern der Schüler spätestens nach den Sommerferien zur Verfügung stellen.

Zudem soll ein zeitlich befristetes Parkverbot für die Parkbucht vor der Theodor-Heuss-Schule gekennzeichnet werden.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 30

**18. Mittel- bis langfristige Nutzung der Immobilie Sandweg 1, durch die Montessori-Schule Homberg(Efze)** **VL-148/2023**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 18 auf und erläutert den Sachverhalt. Er teilt mit, dass der Stadtverordnete Marcel Smolka während der Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal verlassen hat.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt der Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration, Frau Edelmann-Rauthe das Wort.

Frau Ausschussvorsitzende Edelmann-Rauthe trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger erteilt dem stv. Ausschussvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Günther Koch und Herr Stöckert.

Beschluss:
Das Gebäude im Sandweg 1 soll langfristig von der Montessori-Schule Homberg (Efze) genutzt werden. Der aktuelle Mietvertrag wird entsprechend angepasst. Ein Blitzschutz sowie eine Brandmeldeanlage werden zeitnah am Gebäude installiert.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 29
Ja-Stimmen: 29

**19. Sachstandsbericht zur „Digitalen Dorflinde“** **SB-4/2023**
**1. Ergänzung**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 20 auf und informiert über den Sachstand. Für den 3. Juli ist die feierliche Eröffnung mit dem Ministerium für Digitale Strategie und Entwicklung des Landes Hessen und des Landkreises Schwalm-Eder auf dem Homberger Marktplatz geplant.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger spricht den Dank für die kompetente und schnelle Bearbeitung des Projekts an die Verwaltung aus.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

**20. Sachstandsberichte und sonstige Informationen**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft die Tagesordnungspunkte 20.1.1 bis 20.6.1 auf und bittet Herrn Bürgermeister Dr. Ritz zu den jeweiligen Sachständen zu berichten.

Sodann erläutert Bürgermeister Dr. Ritz in Auszügen die aktuellen Sachstände der nachstehenden Projekte.

**20.1 Sanierung Stadion am Stellberg**
**hier: Sachstandsbericht**

**20.1.1 Sanierung Stadion am Stellberg** **VL-183/2020**
**hier: Sachstandbericht** **15. Ergänzung**

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**20.2** **Aufwertung Freibad "Erleborn"**
**Hier: Sachstandsbericht**

**20.2.1** **Aufwertung Freibad „Erleborn“** **VL-198/2018**
**hier: Sachstandsbericht** **31. Ergänzung**

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**20.3** **Rahmenplanung süd- und westliche Innenstadt;**
**Umsetzung der Rahmenplanung im Wohnquartier "An der Mauer / Hospitalstraße"**
**hier: Sachstandsbericht**

**20.3.1** **Rahmenplanung süd- und westliche Innenstadt;** **VL-46/2021**
**Umsetzung der Rahmenplanung im Wohnquartier „An der Mauer / Hospitalstraße“** **8. Ergänzung**
**hier: Sachstandsbericht**

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**20.4** **Städtebauförderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (vorher "Zukunft Stadtgrün") für das Fördergebiet Burgberg mit angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Stadtpark**
**hier: Sachstandsbericht**

**20.4.1** **Städtebauförderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung** **VL-138/2017**
**(vorher „Zukunft Stadtgrün“) für das Fördergebiet Burgberg mit** **26. Ergänzung**
**angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Stadtpark**
**hier: Sachstandsbericht**

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**20.5** **Entwicklung ehemaliges Klinikareal an der Melsunger Straße**
**hier: Sachstandsbericht**

**20.5.1** **Entwicklung ehemaliges Klinikareal an der Melsunger Straße** **VL-138/2020**
**Hier: Sachstandsbericht** **28. Ergänzung**

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**20.6** **Dorfentwicklung Homberg (Efze)**
**hier: Sachstandsbericht**

**20.6.1** **Dorfentwicklung Homberg (Efze)** **VL-176/2020**
**hier: Sachstandsbericht** **24. Ergänzung**

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**20.7 Sachstandsbericht über Beschlüsse der noch nicht abgearbeiteten Anträge der Stadtverordnetenversammlung**

Bürgermeister Dr. Ritz berichtet zu folgenden weiteren Sachständen:

- bezüglich des Einsatzes einer Polizeistreife in Homberg

Weiterhin berichtet Bürgermeister Dr. Ritz über die nicht zufriedenstellenden Situationen bezüglich des Breitbandausbaus, insbesondere über die im Stadtgebiet nicht geschlossenen Baugruben und die damit verbundenen Gefahren für Autofahrer. Bürgermeister Dr. Ritz kündigt juristische Schritte an, sofern die Telekom und die ausführenden Firmen ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger gibt zu Kenntnis, dass die Sachstände über Beschlüsse der noch nicht abgearbeiteten Anträge der Stadtverordnetenversammlung dem Protokoll beigefügt werden.

**21. Anträge**

**21.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 22.06.2023 betr. Anbringung von Fahrradlehnbügeln** **VL-141/2023**

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger ruft TOP 21.1 auf und bittet Herrn Fraktionsvorsitzenden Stöckert den Antrag für die SPD-Fraktion zu begründen.

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache spricht Herr Haß.

Beschluss:
Der Magistrat wird gebeten Fahrradanlehnbügel für Fahrräder, Pedelecs und E-Bikes an öffentlichen Plätzen und Gebäuden, wie zum Beispiel am Marktplatz, an der Stadthalle, am Rathaus und an den Dorfgemeinschaftshäusern anbringen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:
Anwesend: 30
Ja-Stimmen: 30

**22. Anregungen**

a. Herr Günther Koch regt an das Projekt digitale Dorflinde auf weitere Standorte in der Kernstadt und den Stadtteilen zu erweitern, damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger davon Gebrauch machen können.

b. Herr Günther Koch regt an, den geplanten barrierefreien Zugang von der Kasseler Straße zum „Stadtpark Alter Friedhof“, in Höhe der katholischen Kirche zu überdenken. Durch das Anlegen des geplanten Zugangs, würden sehr viel Ziergehölze und alter Baumbestand verloren gehen.

c. Frau Edelmann-Rauthe informiert darüber das die Firma Minipulis eine App entwickelt hat in der auch Homberg (Efze)verlinkt ist. Diese APP soll Ende des II. Quartals 2023 online geschaltet werden

Herr stv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger bedankt sich bei allen Stadtverordneten für die konstruktive Mitarbeit in der heutigen Sitzung, schließt die Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg.

| | |
|---|---|
| Achim Jäger<br>stv. Stadtverordnetenvorsteher | Erwin Haas<br>Schriftführer |

**Sachstandsberichte über die noch nicht abgearbeiteten Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**

| Sachbearbeiter | Nummer | Sitzung 06.07.2023 |
|---|---|---|
| **Herr Dr. Ritz** | **VL-93/2021** Sicherer Hafen | Am 02.03.2022 hat die Integrationskommission den gleichlautenden Beschluss zur Stadtverordnetenversammlung gefasst:<br>Die Kreisstadt Homberg (Efze) erklärt sich zum Sicheren Hafen und bekräftigt die Solidarität mit Menschen auf der Flucht. Die Stadt setzt sich für sichere Fluchtwege, staatliche Seenotrettungsmissionen und eine menschenwürdige Aufnahme von Schutzsuchenden ein.<br>Die Kreisstadt Homberg (Efze) unterstützt wie zahlreiche andere Kommunen der Bundesrepublik die Initiative „Seebrücke –Schafft sichere Häfen“ und ist dort registriert. Sowohl die Integrationskommission in der Sitzung am 22.11.2022, als auch der Ausschuss KJSI am 07.12.2022 wurden über den aktuellen Sachstand informiert. Ein Workshop, welcher bereits im Juli 2022 hätte stattfinden sollen, sollte binnen der ersten Jahreshälfte 2023 mit der Integrationskommission nachgeholt werden. In diesem Rahmen sollen die einzelnen, noch offenen Punkte, des Programms „Sicherer Hafen“ erarbeitet werden.<br>Leider konnte der Workshop noch nicht wie geplant durchgeführt werden. |
| **Herr Ziegler** | **VL-94/2021** Feldwegesatzung | Die sachkundigen Mandatsträger haben sich am 04.04.2022 mit dem Stadtverordnetenvorsteher und dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung Umwelt und Stadtentwicklung getroffen. Im Termin wurde an einer neuen Feldwegesatzung gearbeitet. Der nächste Termin der Arbeitsgruppe fand am 23.05.2022 statt.<br>Nach dem 23.05.2022 fand die 4. Sitzung der Arbeitsgruppe am 04.07.2022 statt.<br>Ein erster Sachstandsbericht wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt- und Stadtentwicklung am 11.07.2022 vorgetragen. Ein erster Satzungsentwurf soll der Stadtverordnetenversammlung möglichst noch in 2022 vorgelegt werden.<br>Am Mittwoch, dem 25.10.2022 fand die 5. Sitzung der Arbeitsgruppe der sachkundigen Mandatsträger statt. Zusammen mit den Ortslandwirten der Stadt Homberg wurde der erste Entwurf der neuen Feldwegesatzung besprochen. |

| | | |
|---|---|---|
| | | Der erste Entwurf der neuen Feldwegesatzung wurde der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 16.12.2022 vorgelegt. Der von der Stabstelle Recht der Verwaltung geprüfte Entwurf der neuen Feldwegesatzung wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.02.2023 erneut vorgelegt. Gemäß dem Stadtverordnetenbeschluss findet die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe – unter Hinzuziehung der Stabsstelle Recht – am 30.03.2023 statt.<br><br>Die Beratung und Beschlussfassung über die neue Feldwegesatzung steht auf der TO der STAVO am 04.05.2023. Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt- und Stadtentwicklung hat in seiner Sitzung am 24.04.2023 beschlossen der STAVO zu empfehlen den TOP am 04.05.2023 abzusetzen.<br><br>Die Stadtverordnetenversammlung hat den Entwurf der Satzung in ihrer Sitzung am 04.05.2023 zur Beratung von § 3 Abs. 2 und § 7 Abs. 2 des Satzungsentwurfs erneut in die Arbeitsgruppe verwiesen. Nach Beratung der beiden vorgenannten Ziffern durch die Arbeitsgruppe am 05.06.2023 schlägt die Arbeitsgruppe der Stadtverordnetenversammlung nunmehr einen leicht modifizierten Satzungsentwurf vor. Der Satzungsentwurf wird der Stadtverordnetenversammlung in ihrer nächsten Sitzung vorgelegt. |
| **Herr Maiwald** | **VL-14/2021** Bahnstrecke/Radweg | Arbeitsgrundlage ist die Voruntersuchung zum Anschluss von Homberg (Efze) an die Bahn des Büros Kobra aus dem Januar 2022. Durch eine Kleine Anfrage im Landtag wurde außerdem deutlich, dass der Kreis in Zusammenarbeit mit dem NVV für eine mögliche Reaktivierung der Kanonenbahn zuständig ist.<br><br>Darauf aufbauend sollen nun die mögliche Reaktivierung der bestehenden Bahnstrecke und ein möglicher Streckenneubau ergebnisoffen diskutiert werden. Am 21.11.22 fand hierzu eine öffentliche Diskussionsveranstaltung mit Fachvertretern und Interessensverbänden statt. Hierbei wurden die Ergebnisse der Voruntersuchung noch einmal vom Büro Kobra aus Kassel vorgestellt. An der anschließenden Podiumsdiskussion haben der ADFC, der NABU, die Bürgerinitiative „Rettet die nordhessische Kanonenbahn e.V.“ und der Nordhessische Verkehrsverbund (NVV) teilgenommen. |

| | | |
|---|---|---|
| | | Durch den NVV werden die Fahrgastpotenziale derzeit großräumig in einer Potenzialuntersuchung ermittelt. Hierbei wird auch die stillgelegte Bahnstrecke zwischen Homberg und Treysa betrachtet. Die Ergebnisse der Untersuchung sollen im Frühjahr vorliegen und weitere Erkenntnisse in Hinblick auf den Umgang mit der ehemaligen Kanonenbahn liefern.<br>Bislang liegt das Ergebnis der Studie des NVV noch nicht vor.<br>Die Fertigstellung der NVV-Studie wird nunmehr erst gegen Ende des Jahres 2023 erwartet. |
| **Herr Naumann / Herr Neidert** | **VL-218/2021** Fitnessparcour | Ein Gespräch mit Vertretern von HessenForst und Naturpark Knüll wg. der Lichte hat stattgefunden; eine vertiefte Diskussion zum Thema Efzewiesen im KJSI steht noch aus.<br><br>Ein Fitnessparcour kann in die Aufwertung der Efzewiesen integriert werden. Hier fand am 08.11.22 ein Gespräch mit dem Schwalm – Eder - Kreis statt, um das weitere Vorgehen bezüglich der Aufwertung Efzewiesen aus naturschutzrechtlicher und wasserrechtlicher Sicht zu besprechen.<br><br>Ebenso könnte der Fitnessparcour in der Lichte entstehen. Hierzu kann in Zusammenarbeit mit Hessen Forst und Naturpark Knüll eine geeignete Strecke ausgewählt werden, auf der der Fitnessparcour aufgebaut werden soll. Es ist hierbei allerding zu prüfen, dass die Strecke für den Fitnessparcour nicht mit den Premium Wanderwegen kollidiert. Hierzu müssten weitere Gespräche mit Hessen Forst und Naturpark Knüll geführt werden. |
| **Frau Kansy** | **VL-205/2021** hist. Wasserleitungen | Aktuell findet die Rücksprache mit einem Ingenieurbüro, wie eine Prüfung der alten Wasserleitung umgesetzt werden kann, statt.<br>Sobald hier neue Erkenntnisse vorliegen, wird der Stadtverordnetenversammlung berichtet.<br>Förderprogramme für die Sanierung historischer Wasserleitungen liegen keine vor.<br>Alte Wasserleitung Hülsa:<br>Hier wird bei entsprechender Witterung ein Ortstermin stattfinden, dabei soll im Quellgebiet Schwarzenborn und in der Ortslage Hülsa (Ropperhäuser Weg) ein Suchschachtung durchgeführt werden. |